E-LEARNING-PLATTFORM DES JEWISH CHAMBER ORCHESTRA MUNICH

MUSIK IM KZ THERESIENSTADT
LEHRERINFORMATION

Was ist *Musik im KZ Theresienstadt?*
Musik im KZ Theresienstadt ist eine kostenlose e-Learning-Plattform, die Schüler*innen, Student*innen und anderen Interessierten einen Einblick in das kulturelle Leben des KZ Theresienstadt bieten soll. In der Schule ist eine konzentrierte Beschäftigung mit diesem Thema innerhalb einer Doppelstunde möglich.

Was sind die technischen Voraussetzungen, um die Plattform nutzen zu können?
Die Plattform ist vollständig browserbasiert, es müssen also keine Inhalte heruntergeladen oder installiert werden, sondern es muss lediglich der entsprechende Weblink aufgerufen werden. Eine Registrierung oder Anmeldung ist für den Zugriff nicht nötig. Die Plattform kann mit praktisch allen internetfähigen Endgeräten betreten werden, wobei sich die Verwendung mit Laptop oder Tablet am benutzerfreundlichsten gestaltet. Grundsätzlich sind alle gängigen Browser (z.B. Firefox, Chrome, Edge) geeignet, um die Webseite aufzurufen. Safari funktioniert ausschließlich auf mobilen Endgeräten (iPhone, iPad).

Was genau erwartet die Nutzer*innen?
Die Plattform besteht aus drei virtuell begehbaren 3D-Räumen und einem 360°-Video. Der erste Raum informiert über die Hintergründe des KZ Theresienstadt und das Leben der Häftlinge. Der zweite Raum stellt das kulturelle Leben im KZ Theresienstadt dar. Der dritte Raum skizziert Leben und Werk des Komponisten Viktor Ullmann. Das 360°-Video ist eine multiperspektivische Aufzeichnung von Viktor Ullmanns letztem Werk *Die Weise von Liebe und Tod des Cornets Christoph Rilke*, das von den Musikern des Jewish Chamber Orchestra Munich an historischen Schauplätzen in Theresienstadt aufgeführt wurde.

Wie verwende ich die Plattform als Lehrkraft mit meiner Klasse?
Die Plattform ist als Lernspiel konzipiert: In jedem Raum müssen die Schüler*innen Fragen lösen, die sich nur durch genaues Lesen/Anhören/Ansehen der medialen Inhalte in den Räumen beantworten lassen. Durch das richtige Beantworten der Fragen werden die Zugangsdaten zum nächsten Raum generiert. Die entsprechenden Aufgabenblätter finden Sie unten in diesem PDF-Dokument. Da viele der Medieninhalte Audio beinhalten, empfiehlt es sich, Kopfhörer einzusetzen.

Was ist der zeitliche Rahmen, den ich einplanen sollte?
Sie sollten eine Unterrichtseinheit von einer Doppelstunde einplanen. Für die Aufgaben benötigen die Schüler*innen ca. 20‘ in jedem Raum, das Thema ‚kulturelles Leben in Theresienstadt‘ (zweiter Raum) ist etwas ausführlicher gestaltet.

Gibt es eine Musterlösung?
Ja, eine Musterlösung zu den Aufgaben sowie die Zugangsdaten zu allen drei Räumen und dem 360°-Video finden Sie auf der folgenden Seite.

Finde ich das Material auch außerhalb der Plattform, gibt es weiteres Material?
Auf dem YouTube-Kanal des JCOM (www.jcomtv.de) finden Sie die Video-Interviews mit der Zeitzeugin Michaela Vidláková aus Raum 1 und zahlreiche weitere, darüberhinausgehende Clips mit ihr.

Für welche Fächer und welche Jahrgangsstufen ist das Material geeignet?
Das Material und die Aufgaben eignen sich ab der neunten Jahrgangsstufe, sind aber auch für ältere Nutzer*innen interessant. Sie sind besonders anschlussfähig an die Fächer Geschichte, Musik, Deutsch, Religionslehre und Ethik.

Was mache ich bei technischen Problemen?
Falls Medieninhalte nicht korrekt dargestellt werden, sollte die Seite neu geladen werden. Damit werden die häufigsten Probleme gelöst.

RAUMLINKS / MUSTERLÖSUNG

RAUM 1 - LÖSUNGSWORT: THYPHUS
Link zu Raum 2: www.jcom.de/TYPHUS

RAUM 2 - LÖSUNGSWORT: ANCERL
Link zu Raum3: www.jcom.de/ANCERL

RAUM 3 - LÖSUNGSWORT: CORNET
Link zur Aufnahme von Ullmans *Cornet*: www.jcom.de/CORNET

weitere Videos auf dem YouTube-Channel des jcom: www.jcomtv.de

ARBEITSBLÄTTER AUF DEN NÄCHSTEN SEITEN!

MUSIK DER SHOAH RAUM 1

LEBEN UND ALLTAG IM KZ THERESIENSTADT

**Erforschen Sie die Plattform, um die folgenden Fragen zu beantworten.
Tragen Sie die Lösungsbuchstaben am Ende der Seite ein, um eine Webadresse zu generieren.**

1. In welchem Land befand sich das KZ Theresienstadt?
N Deutschland
R Österreich
S Polen
T Tschechoslowakei

2. Wo wohnten die Gefangenen des KZ Theresienstadt?
Y In Häusern
A In Baracken
I In Erdhütten
E In Zelten

3. Welchen dieser Gegenstände nahm die Holocaust-Überlebende Michaela Vidláková bei ihrer Deportation im Winter 1942 NICHT mit?
L Schuhe, die ihr nicht passten
P Eine gusseiserne Pfanne
M Eine Taschenlampe ohne Batterien
K Leichte Sommerkleidung

4. Was wurde aus Michaelas Freund aus Berlin?
I Es gelang ihm, aus dem KZ Theresienstadt zu entkommen.
R Michaelas Eltern adoptierten ihn nach der Befreiung.
F Er starb an einer Furunkulose.
H Er wurde in einem Vernichtungslager ermordet.

5. Wie wurden Michaelas schwere Krankheiten in Theresienstadt behandelt?
E Mit Penicillin und Vitamin A
A Mit Aspirintabletten und Sulfonamid
U Mit kalten Umschlägen und Gerstenbrei
O Überhaupt nicht

6. Woraus bestand „Flohpulversuppe“?
D Reis- oder Hirsekörner
S Linsen- oder Erbsenextrakt
G Roggen- oder Dinkelmehl
B Mais- oder Weizengrieß

Lösung: jcom.de/ __ __ __ __ __ __
1 2 3 4 5 6

Geben Sie die obenstehende URL in die Adressleiste Ihres Browsers ein, um in den nächsten Raum zu gelangen. Wenn es nicht klappt, haben Sie nicht alle Fragen richtig beantwortet. Verwenden Sie keine Leerzeichen!

MUSIK DER SHOAH RAUM 2

KUNST UND KULTUR IM KZ THERESIENSTADT

**Erforschen Sie die Plattform, um die folgenden Fragen zu beantworten.
Tragen Sie die Lösungsbuchstaben am Ende der Seite ein, um eine Webadresse zu generieren.**

1. Welche kulturelle Tätigkeit ist auf den Zeichnungen und Gemälden aus Theresienstadt NICHT abgebildet?

A Fechten
U Konzert
E Fußball
O Theater

2. Welche Musik spielte das Orchester von Theresienstadt? („Der Dirigent Karel Ančerl“)

R Ausschließlich Werke von jüdischen Komponisten
T Nur Kompositionen von christlichen Künstlern
N Sowohl Stücke von jüdischen als auch von christlichen Komponisten
M Vor allem Improvisationsmusik

3. Was ist an Ullmanns Rezension zum Konzert des Ančerl-Orchesters auffällig?

S Ullmann übt offene Kritik am Nazi-Regime
H Ullmann ruft mit versteckten Andeutungen zum Widerstand auf
K Ullmann beklagt die entsetzlichen Lebensbedingungen im KZ
C Ullmann schreibt nur aus musikalischer Perspektive über die Aufführung

4. In welcher Passage von Ullmanns Rezension finden sich indirekte Hinweise auf die Umstände der Aufführung?

U Zeile 1-6
O Zeile 7-13
I Zeile 13-16
E Zeile 16-18

5. Was deutet darauf hin, dass es sich bei der gefilmten Aufführung des Ančerl-Orchesters um eine Propaganda-Aufnahme handelt? („Vorsicht, Lüge!“)

G Die Anwesenden müssen keine Judensterne tragen
N Hakenkreuze und andere Nazi-Insignien sind zu sehen
R Die Gefangenen sehen allesamt gesund und gut gekleidet aus
P Die Zuschauer*innen werden als Kriminelle dargestellt

6. Welche dieser Aussagen zur Oper Brundibár stimmt? („Die Kinderoper Brundibár“)

D Der Komponist Hans Krása hat nie eine Aufführung seines Werks gesehen
S Der Probenleiter Rafael Schächter wurde kurz nach der Uraufführung deportiert
Z Viele Waisenkinder überlebten dank ihrer Beteiligung an Brundibár
L Die Uraufführung war verboten und fand heimlich statt

Lösung: jcom.de/ __ __ __ __ __ __
1 2 3 4 5 6

Geben Sie die obenstehende URL in die Adressleiste Ihres Browsers ein, um in den nächsten Raum zu gelangen. Wenn es nicht klappt, haben Sie nicht alle Fragen richtig beantwortet. Verwenden Sie keine Leerzeichen!

MUSIK DER SHOAH RAUM 3

VIKTOR ULLMANNS LEBEN UND WERK

**Erforschen Sie die Plattform, um die folgenden Fragen zu beantworten.
Tragen Sie die Lösungsbuchstaben am Ende der Seite ein, um eine Webadresse zu generieren.**

1. Wie alt wurde Viktor Ullmann?
K 36 Jahre
C 46 Jahre
S 56 Jahre
T 66 Jahre

2. Warum kam Viktors Vater nicht mit der Familie nach Wien?
I Weil es zu teuer gewesen wäre
E Weil er die Scheidung plante
A Weil er die Stadt verabscheute
O Weil er im Militär Karriere machte

3. Welche dieser von Ullmann komponierten Opern konnte 1935 wegen des grassierenden Antisemitismus in Österreich nicht wie geplant in Wien uraufgeführt werden?
T Peer Gynt
R Der Sturz des Antichrist
M Die Heimkehr des Odysseus
S Der zerbrochene Krug

4. Welchen Beruf übte Viktor Ullmann in Stuttgart aus?
P Zeitsoldat
F Kapellmeister
N Buchhändler
B Bühnenkomponist

5. Welches Instrument spielte Ullmann in Theresienstadt?
E Klavier
O Geige
I Harfe
A Querflöte

6. Wo befinden sich die Musiker*innen des Jewish Chamber Orchestra Munich in der gefilmten Aufführung von Viktor Ullmanns letztem Werk?
D An dem Ort, an dem Viktor Ullmann geboren wurde
G An dem Ort, an dem Viktor Ullmann seinen Durchbruch hatte
T An dem Ort, an dem Viktor Ullmann das Stück komponierte
B An dem Ort, an dem Viktor Ullmann ermordet wurdet

Lösung: jcom.de/ __ __ __ __ __ __
1 2 3 4 5 6

Geben Sie die obenstehende URL in die Adressleiste Ihres Browsers ein, um in den nächsten Raum zu gelangen. Wenn es nicht klappt, haben Sie nicht alle Fragen richtig beantwortet. Verwenden Sie keine Leerzeichen!